

Nach Bau der 3. Piste sollen 26.000 Maschinen zusätzlich über den Süden donnern:

Noch mehr Fluglärm in Liesing?

Alarm bei den ohnehin schon fluglärmgeplagten Bürgern von Liesing: Nach Fertigstellung der umstrittenen dritten Piste des Flughafens Wien sollen um rund 26.000 Flugzeuge mehr als bisher über diesen Stadtteil donnern. Da legen sich nicht nur die Bürgerinitiativen quer, dagegen protestiert auch die Stadt Wien.



Foto: Michael Probst

Flugzeuge über besiedeltem Gebiet können Leute krank machen

Die gewaltige Steigerung der Starts über Liesing steht in der Einreichung zur Umweltverträglichkeitsprüfung, scheint also fix geplant. Hingegen ist die Forderung nach einer Entlastung bei Lan-

VON ERICH VORRATH

dungen auf der Piste 16 über Essling berücksichtigt.

Ebenfalls inakzeptabel für die Stadt und die Bürgerinitiativen sind die Landungen auf der Piste 11, durch die Bewohner im Westen, im Zentrum und im Süden Wiens betroffen sind. SPÖ-Gemeinderat Erich Valentin legt sich fest: „Diese Landroute und die Abflugroute über Liesing müssen im Zuge einer Neuordnung von Starts und Landungen massiv entlastet werden.“

Mit 25. August endet die öffentliche Auflage des positiven Umweltverträglichkeitsgutachtens für die dritte Piste. Am 29. August starten dann die mündlichen Verhandlungen und die öffentliche Diskussion. Neben vielen Bürgerinitiativen und Anrainergemeinden hat dabei auch das Land Wien Parteienstellung.

Krone 17.08.2011